

Die Gedanken sind frei

^C
Die Gedanken sind frei, ^Gwer kann sie ^Cerraten?

Sie fliegen vorbei, wie ^Gnächtliche ^CSchatten.

^GKein Mensch kann sie ^Cwissen, kein ^GJäger ^Cerschießen,

^Fmit ^CPulver und ^GBlei, die ^CGedanken sind frei.

Ich denke was ich will und was mich beglückt

und alles in der Still und wie es sich schicket.

Mein Wunsch und Begehren kann niemand verwehren,

es bleibt dabei: die Gedanken sind frei.

Und sperrt man mich ein im finsternen Kerker,

ich spotte der Pein und menschlichem Werke.

Denn meine Gedanken zerreißen die Schranken

und Mauern entzwei: die Gedanken sind frei.

Drum will ich auf immer den Sorgen entsagen,

und will mich auch nimmer mit Grillen mehr plagen.

Man kann ja im Herzen stets lachen und scherzen

und denken dabei: die Gedanke sind frei.